



01.08.2018

HANDS-ON: PRAXISTRAININGS FÜR KLEINSCHADENREPARATUR MIT SPRAYDOSE

Die Lackspraydosen-Technologie von Kwasny/SprayMax hat sich bei der Kleinschadeninstandsetzung als professionelle Alternative zur Lackierpistole etabliert – bei geringeren Prozesskosten und identischer Reparaturqualität, wie der Hersteller hervorhebt. Das System deckt den kompletten Prozess von Grundierung und Füllern bis zu Basis- und Klarlackauftrag von Originallacken ab.

MODULAR ABGESTUFTE SCHULUNGEN

Damit Lackierer die umfassenden Einsatzmöglichkeiten des Systems kennenlernen und die Anwendung in der Kleinschadenreparatur – selbst bei schwierigen Schadenbildern – trainieren können, bietet Kwasny in seinem hochmodernen Technikum am Stammsitz in Gundelsheim gezielte, modular abgestufte Schulungen zum Einstieg, für Fortgeschrittene sowie für Profis an. Der Interessent kann hierbei zwischen unterschiedlichen Kursinhalten, Umfang und Dauer wählen.

RICHTIGER EINSATZ DER AEROSOL-TECHNOLOGIE BEI SCHWIERIGEN SCHADENBILDERN

„Manche Lackierer haben ja noch gewisse Vorbehalte gegenüber der Lackspraydose. Aber wenn sie Schritt für Schritt vorgeführt bekommen und vor allem selbst austesten können, welche Effizienz und

Qualität das System bietet, sind viele rasch überzeugt“, unterstreicht SprayMax-Anwendungstechniker Ralf Ertle.

Andreas Löffler